

Information / Anmeldung

Angehörigenberatung e. V. Nürnberg
Adam-Klein-Str. 6, 90429 Nürnberg
Tel: 0911 / 26 61 26
Fax: 0911 / 287 60 80
Email: info@angehoerigenberatung-nbg.de
Internet: www.angehoerigenberatung-nbg.de

Informationsanfrage zu der Fortbildung Module zu Konzepten im Umgang mit Menschen mit Demenz

Institution

Leitung

Straße, PLZ, Ort

Tel., Fax

Email

Datum, Unterschrift

**Wir haben Interesse an der Fortbildungsmaßnahme und
möchten weitere Informationen. Bitte rufen Sie uns an.**

Überblick

Kurzbeschreibung

Die Fortbildungen erweitern durch vertiefende themenspezifische Module das Hintergrundwissen zu verschiedenen Konzepten im Umgang mit demenzkranken Menschen und somit die tägliche Handlungskompetenz im Umgang mit demenzkranken Menschen und ihren Angehörigen.

Die Inhalte der Fortbildung und die zeitliche Zusammenstellung der Module können nach Absprache trägerspezifisch und inhaltlich angepasst werden. Dies schließt die fachliche Begleitung bei der Umsetzung eigener Konzepte ein.

.Umfang und Kosten der Fortbildung

- **Pro Modul 8 Fortbildungseinheiten** (1 FE à 45 Minuten)
- Angebot von Tagesseminaren (8 FE)
- Skripte werden vom Anbieter gestellt
- mindestens 10, maximal 15 Teilnehmende pro Maßnahme
- 720 Euro pro Modul (8 FE) zuzüglich Fahrtkosten

Anmeldung

Mit einer unterschriebenen Liste der Teilnehmenden beantragen Sie bei der Angehörigenberatung die Fortbildung. Die Anmeldung gilt dann nach Bestätigung durch die Angehörigenberatung als verbindlich.



Module zu Konzepten im Umgang mit Menschen mit Demenz

**Fortbildungsangebot
für Mitarbeitende
stationärer Einrichtungen**

Allgemeine Informationen

Ziel

Vertiefung der Handlungskompetenz für den Bereich der stationären gerontopsychiatrischen Pflege und Versorgung.

Zielgruppe

Mitarbeitende der stationären Altenpflege, die direkt in Kontakt mit pflegebedürftigen älteren Menschen und ihren Angehörigen stehen.

Referierende

Dem Referententeam gehören Mediziner/innen, Fachpflegekräfte, Gerontologen/innen, Psychologen/innen und Sozialpädagogen/innen an.

Organisation

Die Fortbildungsmaßnahmen werden nach Abstimmung mit interessierten Einrichtungen als „Inhouse-Schulung“ in der jeweiligen Einrichtung angeboten.

Methoden

Das Angebot ist sehr praxisnah ausgerichtet, u. a. auch mit Rollenspielen mit anschließendem Plenumsgespräch zur Erprobung für die Praxis.

Teilnahme-Zertifikat

Teilnehmende erhalten nach Abschluss der Fortbildung ein Zertifikat unter Angabe von Inhalt und Umfang der Fortbildungsmaßnahme.

Inhalte der Fortbildung

Differenzierte Handlungskompetenz der Mitarbeitenden in stationären Einrichtungen wird in der Begegnung mit demenzkranken Menschen und ihren Angehörigen immer wichtiger. Durch die stark wachsende Zahl der gerontopsychiatrisch erkrankten Menschen wird in der ambulanten Versorgung das Fachwissen über die Möglichkeiten individueller Umgangsgestaltung ein tägliches Thema.

Die einzelnen Module sind Themenangebote mit denen theoretisches Hintergrundwissen verbessert, individuelle Handlungskompetenz gefördert und ein angemessener Umgang auch in problematischen Situationen erreicht werden kann.

Modul 1

Einfühlsame Kommunikation mit Menschen mit Demenz

Modul 2

Sexuelles Verhalten von Menschen mit Demenz

Modul 3

Herausfordernde Situationen mit demenzkranken Menschen bewältigen

Modul 4

Umgang mit Angehörigen demenzkranker Menschen

Modul 5

Demenz – Erkennen und Behandeln von Schmerzen

Modul 6

Ernährung und Demenz

Modul 7

Demenz und Sterben

Modul 8

Demenz und Gewalt

Träger der Fortbildung

Der gemeinnützige Verein Angehörigenberatung e.V. Nürnberg besteht seit 1986 und ist konfessionell und parteipolitisch ungebunden. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt Nürnberg, dem Hospizverein Nürnberg, dem Zentrum für Altersmedizin am Klinikum Nürnberg Nord, der Alzheimer Gesellschaft Mittelfranken e. V. und der Gerontopsychiatrischen Fachkoordination (GeFa) des Bezirks Mittelfranken.

Die Angehörigenberatung e. V. bietet

- Information, Demenzberatung und psychosoziale Langzeitbegleitung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz
- Angehörigen- und Betreuungsgruppen
- Stundenweise Entlastung der Angehörigen durch freiwillig Helfende
- Inklusive Angebote „Leben mit Demenz – was tut uns gut“ und den inklusiven Chor „Sing ein Lied ...!“
- Seminare und Vorträge für pflegende Angehörige und am Thema Demenz Interessierte
- Fortbildungen für Fachkräfte des ambulanten und des stationären Bereichs und der Beratungsstellen
- Fortbildungen nach §45a SGB XI für Helfende

Die Angehörigenberatung e.V. ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

(Stand: Angehörigenberatung 08/2019)